

Alte Choräle, moderner Pop

Mehr als 500 Zuhörer kamen zum Abend „Weihnachten an der Burgwaldschule“

Von Karl-Hermann Völker

Frankenberg. Vom alten Choral „Tochter Zion, freue dich“ bis zum modernen Kinderlied „Es schneit“, von geerdeten Rock-Songs bis zum schwebenden Engel über Schwarzlicht-Figuren reichten die Stilmittel, mit denen am Dienstagabend 170 Schüler, Lehrer und Solisten vor mehr als 500 Zuhörern „Weihnachten an der Burgwaldschule“ für Augen, Ohren und Herzen spürbar machten. In der großen Turnhalle der Frankenberger Realschule präsentierten die Fachbereiche der Schule ein kreatives Programm mit vielfältigen Formen von Musik, Kunst, Fremdsprachen und Religion.

Zum Auftakt machte die Schulband mit Jörg Bomhardt mit der „Weihnachtsbäckerei“ ersten musikalischen Appetit, bevor die „Fantastischen Vier“ (Luisa Fischer, Vivienne Drössler, Stefanie Bromer und Ina Giss) eine beschwingte Choreografie bei „All I Want For Christmas Is You“ entfalteten. Anrührend interpretierten Tanja Holzmann (7b) und Stephanie Bromer (7c) Cherry Ghost's „People Help The People“, gefolgt von einer gefühlvollen Version des Snow-Patrol-Titels „Run“ mit Kevin Malz (7a). Eine ebenfalls beeindruckende Sololeistung gelang Leon Frick (6d) mit „My Heart Will Go On“. Ausgesucht feine Posaunenmusik („King Williams March“) boten Aaron Blum (8d) und Tristan Mitschke, selbst ehemaliger Burgwaldschüler. Es moderierten Lara Milena Braun und Cosima Soufi.

Auch die Fachbereiche Sprachen an der Burgwaldschule brachten sich ein: Das melancholische Sketsch „Une tasse de café“ inszenierte die Französischgruppe 8 von Andreas Krings, und die Englischgruppe 5 mit Beate Disselkamp-Keute ließ die winterlichen Sprachgrenzen originell fließen bei „When the snow falls wunderbar“. Als Sieger beim Vorlesewettbewerb der Burgwaldschule gaben Leon Hochgrebe (6d), Lea Hecker (6e) und Patricia Andres (6d) Kostproben aus „Hilfe, die Herdmannskommen“.

Nach der Pause mit kulinarischen Kostproben des Fachbereichs Arbeitslehre mit Dorothea Uloth wurden Höhepunkte des Abends die druckvollen Auftritte der Rock-AG mit Michael Kaspar („Song 2“ von „Blur“), eine spektakuläre Schwarzlicht-Version von „Sister Act“ des Sportkurses Klasse 9 mit Alexandra Schwerin und Kostproben eines kleinen, feinen Lehrerchors („Feliz Navidad“). Mit ausdrucksvollen Gesten und überschäumender Musizierfreude demonstrierte ein Chor von 127 Mädchen und Jungen der 5er-Klassen mit Dominic Zissel, dass moderne Weihnachtslieder für Kinder mittlerweile ganz neue Ausdrucksformen gefunden haben.

Am Ende des fast dreistündigen Programms führte die Klasse 7b mit Barbara Betz-Böttner aber zurück auf den eigentlichen Anlass der Vorfreude: Sie ließ die große Schulgemeinde mit einer dialogischen Form der Weihnachtsgeschichte nach Lukas noch einmal aufhorchen, ehe alle mit der Schulband in das Lied „O du fröhliche“ einstimmten.



Frisch, frech, fröhlich: So präsentierten beim vorweihnachtlichen Konzertabend der Frankenger Burgwaldschule die „Fantastischen Vier“ eine selbst einstudierte Choreografie von „All I Want For Christmas Is You“.



Gut im Takt: Die Schulband der Burgwaldschule spielte deutsche und amerikanische Weihnachtsweisen.



Gefühlvoll: Kevin Malz aus der 7a war Solist bei dem Titel „Run“ von Snow Patrol.



Fantasie und Bewegung: Mit Schwarzlicht zauberte der Sportkurs der Klassen 9 ganz ungewöhnliche Bühneneffekte.

Beschwingte Weihnachten an der Burgwaldschule

Dass Freude am Singen und Körpersprache zusammen gehören, demonstrierte beschwingt beim großen Programmabend „Weihnachten an der Burgwaldschule“ der Chor aller 5. Klassen unter Leitung von Dominic Zissel vor mehr als 500 Zuhörern. Mehrere Fachbereiche boten einen Einblick in die Arbeit der Frankengerger Realschule, die von fast 900 Schülern besucht wird. (zve) Foto: Völker

